



Pressemeldung

Hamburg, 16.03.2022

Taxen-Union Hamburg fordert Energiekostenzuschlag!

Preisanstieg beim Diesel seit Anfang des Jahres um 50% .
Öffentlicher Ladestrom für E-Taxis erhöht sich ab 1. Mai um knapp 70%.

Die Taxen-Union Hamburg fordert die Einführung eines vom Kunden zu zahlenden Energiekostenzuschlags von einem Euro pro Tour. Diese Maßnahme lässt sich einfach und schnell umsetzen und bei einer verbesserten Energiepreissituation wieder abschaffen.

Das Taxigewerbe steht am Abgrund: Rückzahlungen und Wegfall von Corona-Hilfen, immer noch 30% Umsatzrückgang im Vergleich zu 2019, die drohende Mindestlohnerhöhung und nun die explodierenden Sprit- und Strompreise. Der historische Tiefststand der Anzahl Hamburger Taxis wird durch Betriebsschließungen Tag für Tag übertroffen. Es ist damit zu rechnen, dass die Anzahl der Hamburger Taxis sich so weit verringert, dass eine verlässliche Bedienung der Hamburger Bürger nicht mehr möglich sein wird.

Jan Grupe, der Vorsitzende der größten Hamburger Taxigewerbevertretung: „Gerade in der Corona-Zeit haben viele neue Mobilitätsanbieter ihren Betrieb eingestellt. Das Hamburger Taxigewerbe hat in dieser Zeit gezeigt, dass die Hamburger sich auf unseren Service 24/7 rund um die Uhr verlassen können! Das soll und muss auch in Zukunft so bleiben!“

Die Taxen-Union Hamburg fordert die verantwortlichen Entscheider aus Politik und Behörden auf, diesen Energiekostenzuschlag so schnell wie möglich umzusetzen!

Taxen-Union Hamburg e.V.

Mitglied im Bundesverband Taxen und Mietwagen (BVTM)

Größte Hamburger Gewerbevertretung für das Taxengewerbe (Landesverband)

Adresse

Am Schiffbeker Berg 6 a
22111 Hamburg
info@taxenunionhh.de
www.taxenunionhh.de

Pressekontakt:

Jan Grupe
0176/84832455
grupe@taxenunionhh.de



Jan Grupe, 1. Vorsitzender

Copyright: Powered by Volkswagen